

Medienmitteilung, 27. Februar 2020

Logiernächte: Rekordjahr 2019, gefährdetes 2020

Die Zahl der Logiernächte in der Tourismusregion Zürich erreichte mit 6.53 Millionen Übernachtungen einen neuen Rekordstand. Sie konnten im letzten Jahr um 3.9 Prozent gesteigert werden. Besonders erfreulich ist, dass vier relevante Märkte, Schweiz, Nordamerika, Deutschland und China teils sehr stark gewachsen sind. Das Corona-Virus wird das Wachstum allerdings bremsen.

Mit 6.53 Millionen Übernachtungen zählte die Tourismusregion Zürich im Jahr 2019 so viele Gäste wie noch nie. Die Tourismusregion reicht von Baden und Winterthur über die Stadt Zürich und die Flughafenregion bis nach Rapperswil und den Kanton Zug. Sie bleibt die mit Abstand grösste Tourismusdestination der Schweiz. Die Logiernächte wuchsen im Jahr 2019 um 3.9 Prozent. Nicht nur die Tourismusregion, auch die Stadt Zürich (+5.2%) legte zu. Nach wie vor sind Städtereisen sehr beliebt. Die Subregion Zürich mit der Stadt, den Flughafengemeinden, dem Limmattal und dem Knonaueramt verzeichnete von Januar bis Dezember 2019 total 5.24 Millionen Übernachtungen (+5.4%).

Die Subregion Zürich, für die Zürich Tourismus direkt verantwortlich ist, ist bei den Schweizerinnen und Schweizern weiterhin sehr beliebt. Bei diesen Gästen ist ein sattes Wachstum von 20.2 Prozent zu verzeichnen und mit 1.54 Millionen Übernachtungen halten sie sich weiterhin unangefochten an der Spitze. Auch die drei grossen ausländischen Märkte Nordamerika (+6.4%), Deutschland (+2.7%) und China (+17.2%) haben hohe Zuwachsraten. Ebenfalls positiv haben sich die Übernachtungen von Gästen aus den Märkten Frankreich (+5.5%) und Russland (+1.9%) entwickelt. Aus den Märkten gibt es allerdings nicht nur erfreuliches zu berichten: Minuszahlen schreiben UK (-3.2%), Italien (-7.9%), Spanien (-9.3%), Österreich (-3.2%) sowie die Golfstaaten (-11.3%).

Martin Sturzenegger, Direktor von Zürich Tourismus, freut sich über die neuerlichen Rekordzahlen. Er erinnert aber daran, dass nicht nur die Logiernächte, sondern auch die Auslastung der Hotelzimmer und wie teuer diese verkauft werden, wichtige Kennzahlen für eine prosperierende Tourismusdestination sind: «Nur wenn die Hotelzimmer gut und zu vernünftigen Preisen belegt sind, haben wir alle Ziele erreicht. Trotz Hotel-Boom und vielen neuen Zimmern stiegen die Belegung von 74.8 auf 75.1 Prozent und der RevPar von 170.2 auf 170.9 Prozent». Mit dem RevPar (Revenue per available room) wird der Erlös pro verfügbarer Zimmerkapazität gemessen. Damit gehört Zürich im europäischen Städtetourismus zu den Top 5.

Corona-Virus – Auswirkungen für das laufende Jahr

Der Ausbruch des Corona-Virus hat Auswirkungen auf den Tourismusstandort Zürich. Alleine der chinesische Markt macht knapp fünf Prozent Marktanteil aus. Für die nächsten Monate rechnet Zürich Tourismus deshalb mit eindeutig weniger Gästen aus diesem Herkunftsland – aber auch zunehmend mit weniger Gästen aus anderen Regionen. Gerade dann, wenn die Epidemie über die Sommermonate

Willkommen in Zürich, Schweiz.

– die Hauptreisezeit – hinausgeht. Nicht nur für die Hotels, die überaus kulant bei Stornierungen reagieren, ist die Situation schwierig, sondern für die ganze Wertschöpfungskette. Gastronomie, kulturelle Institutionen oder der Detailhandel werden Ausfälle im Geschäftsjahr 2020 hinnehmen müssen.

Zürich Tourismus

Zürich Tourismus ist verantwortlich für das Destinationsmarketing und damit für die touristische Markenprofilierung der Stadt und Region Zürich als vielfältige Tourismusdestination. Zürich Tourismus beschäftigt über 70 Mitarbeitende und ist aktiv in den Märkten Schweiz, Deutschland, Grossbritannien, Nordamerika, Italien, Österreich, Frankreich, Spanien und Japan sowie in den Wachstumsmärkten Brasilien, Russland, Indien, China, Golfstaaten und Südostasien. Die Destination Zürich bietet Freizeitgästen und Geschäftsreisenden Natur, Kultur, Kunst, Shopping und Gastronomie – alles in unmittelbarer Nähe.

Kontakt

Zürich Tourismus

Ueli Heer, Mediensprecher

Gessnerallee 3, CH-8001 Zürich

T +41 44 215 40 13, M +41 79 310 93 48

ueli.heer@zuerich.com

zuerich.com, #visitzurich